



Niederschrift zur 3.öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Horstfelde

Sitzungstermin: Dienstag, den 18.08.2020
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 22:22 Uhr
Ort, Raum: Gartenstraße 10, 15806 Zossen OT Horstfelde/ Siedlung

Anwesend sind:

Ortsvorsteher

Herr Matthias Juricke

Ortsbeiratsmitglieder

Frau Carolin Harder

Herr Alexander Rümpel

Gäste

Bürger

29 Bürger laut Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 26.02.2020
5. Bericht des Ortsvorstehers
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates
8. Doggybag-Stationen
9. Parksituation Siedlung
10. Radwegesystem
11. Instandhaltung/ Unterhaltung Bushaltestelle Horstfelde
12. Randreinigung/ Grünschnitt Friedhofsweg 7
13. Stand 30er Zone/ Fußgängerüberweg Horstfelder Dorfstraße
14. Stand ZS-Kennzeichen - Was ist aus der Anfrage der Stadtverordneten an den Landkreis geworden?
15. Straßenreinigung Ortsteil Horstfelde

Nichtöffentliche Sitzung:

16. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 26.02.2020
17. Bericht des Ortsvorstehers
18. Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates
19. zu ehrende Person
20. Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher**

Die Sitzung wird durch Herrn Juricke um 19:01 Uhr eröffnet.

zu 2 **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Sitzung war beschlussfähig mit 3 / 0 / 0.

zu 3 **Feststellung der Tagesordnung**

Herr Juricke:
TOP 12 von der Tagesordnung nehmen.

Abstimmung: 3 / 0 / 0

zu 4 **Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 26.02.2020**

Frau Harder hat keine Niederschrift bekommen.
Keine Abstimmung möglich.
Bitte um Übermittlung der Niederschrift an Frau Harder (bereits erfolgt).

zu 5 **Bericht des Ortsvorstehers**

Herr Juricke hat Frau Schwarzweller gebeten, an der Ortsbeiratssitzung teilzunehmen. Absage, aufgrund einer anderen Terminalsache (Ortsbeiratssitzung Lindenbrück). E-Mail mit entsprechenden Hinweisen zu einzelnen TOPs wurde an Herrn Juricke übermittelt. E-Mail kann von den anwesenden Bürgern eingesehen werden.
Alle Fragen wurden nicht beantwortet (Parkplatz Horstfelde) → Thematisierung ggf. im Bauausschuss.

zu 6 **Einwohnerfragestunde**

Hr. B. Wosch:
Sind Maßnahmen geplant, um die Falschparker im Wald Horstfelde abzustrafen? Gibt den Auftrag an Herrn Juricke in seiner Funktion als Mitarbeiter im Ordnungsamt.

Hr. M. Juricke:
Bittet Herrn Wosch, die Anfrage über die Stadt Zossen zu klären (Bürgermeldung Website), da er seit letztem Freitag nicht mehr Mitarbeiter des Ordnungsamtes sei.

Hr. Klucke:
Auch Herr Rümpel, als Stadtverordneter, sollte hier aktiv werden und vorantreiben. Er habe gehört, dass Alternativen zum Parkplatz geprüft werden? Stimmt das?

Hr. M. Juricke:
Ja, lt. der E-Mail von Frau Schwarzweller ist geplant, den Heideweg in der Siedlung als Parkplatz zu nutzen.

Anwesende Bürger sind entsetzt - Herr Juricke bitte um Ruhe.

Hr. V. Hansche:
Wir haben Waldbrandstufe 5 und der Wald ist zugeparkt. Es ist eine Gefahr.

Hr. M. Juricke:
Die Forst ist für die Wälder zuständig. Empfehlung Brief an die Forst zu schreiben bzw. auch den „blauen Bus“ des RBB zu organisieren.

Hr. Klucke:
Herr Rümpel muss aktiv werden - SVV muss mobilisiert werden. Alle müssen eingebunden werden.

Hr. T. Hansche:
Berichtet über die Aktivitäten der Badegäste der Wasserskianlage. Er selbst ist Anwohner der Siedlung.

Fr. H. John:
Sie hat auch ein Grundstück in der Siedlung - Frage an Herrn Rümpel: Warum hat er gegen den Parkplatz gestimmt?

Hr. Rümpel:
Er habe grds. nicht gegen den Parkplatz gestimmt. Baurecht und einige andere Voraussetzungen (Toilette, Beleuchtung) lagen nicht vor.

Fr. H. John:
Man kann sich auch für eine Sache einsetzen und kämpfen. Man kann dann auch nachrücken. Wir erwarten von unseren gewählten Vertretern Einsatz.

Hr. M. Juricke:
Baurecht ist nicht erforderlich.

Hr. V. Hansche:
Der „RBB-Bus“ muss auch an einem Tag kommen, an dem es Badegäste gibt.

Hr. M. Juricke:
Geld für den Parkplatz wurde für 2019 eingestellt.

Hr. M. Wilke:
Berichtet über die gestrige (17.08.2020) KTUE-Sitzung. Erläutert den FNP am Beispiel vom Strandbad Kallinchen. Er ruft die Bürger auf, sich mehr zu beteiligen.

Hr. Rümpel:
Geld wurde 2019 eingestellt. Der Parkplatz wird gebaut werden. Man muss sich aber auch über Alternativen Gedanken machen.

Hr. B. Wosch:
Der Parkplatz ist zwingend notwendig. Einfach mal machen, danach kann man über weitere Alternativen sprechen. Alle Fraktionen sollten hier aktiv werden.

Hr. Rümpel:
Die Fläche wäre ausreichend.

Hr. B. Wosch:
Frage an Herrn Rümpel: Ist er bereit mit seiner Fraktion zu reden?

Hr. Rümpel:
Reden gerne. Beschlüsse sind aber gefasst.

Hr. Klucke:
Wir müssen aktiv werden. Horstfelder müssen zur SVV kommen.

Hr. Wilke: Weiteres Thema „Horstfelder Hufschlag“.

Hr. Rümpel:
Berichtet über den Termin mit Herrn S. Er hat erst vor Ort erfahren, dass die übrigen OB-Mitglieder nicht eingeladen wurden.

Hr. Klucke:
Seitens der Grünen wurde das Projekt unterstützt, warum?

Hr. Rümpel:
Erläutert seine Entscheidung.

zu 7 Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates

keine

zu 8 **Doggybag-Stationen**

E-Mail Anfrage ging nur an Herrn Juricke.

Berichtet über seine E-Mail und begründet seine Entscheidung, dass normale Mülleimer ausreichend sind und keine neuen Doggybag-Stationen benötigt werden.

Abstimmung zu den Standorten erfolgt noch.

Zustimmung Herr Rümpel und Frau Harder.

Abstimmung: 3 / 0 / 0

zu 9 **Parksituation Siedlung**

- ausführliche Besprechung bereits in der Einwohnerfragestunde
- egal ob der Parkplatz an den Betreiber geht, bleibt dieser öffentlich
- Betreiber übernimmt lediglich Aufgaben
- öffentliche Fläche, dafür ist kein Bebauungsplan notwendig
- auf der März-Sitzung hieß es noch, dass der Baubeginn September 2020 ist (Herr Dombert September 2020/ Frau Schwarzweller Oktober 2020)
- gestrige KTUE-Sitzung (17.08.2020): Aktueller Stand Waldparkplatz?
- Antwort Frau Schwarzweller: „Wir sind dabei Planungsrecht zu schaffen.“
- bisher keine Info, dass ein Planungsbüro beauftragt wurde → keine Bekanntmachung über die frühzeitige Beteiligung der Offenlage erkennbar
- wir alle haben die „Sympathie“ von Frau Schwarzweller (Aussage KTUE 17.08.2020)
- „neue“ Parkplätze sind im Heideweg geplant
- Frage eines Bürgers, warum Frau Schreiber nicht schon vorher tätig geworden ist: Im Frühjahr 2019 konnte erst ein Grundstück erworben werden. Im Sommer war die Beurkundung. Danach erfolgten sofort weitere Schritte.
- auf der Tagesordnung der RSO-Ausschüsse ist immer wieder die Kündigung des Pachtvertrages drauf

zu 10 **Radwegesystem**

- Vorschlag Herr Klucke zum Radweg
- berichtet über seine Erfahrungen bei Radtouren und stellt seine Idee vor
- Rund-Radweg Zossen-Mellensee-Horstfelde-Nächst Neuendorf
- ggf. mit Unterschriftensammlung durchsetzen
- auch Radweg entlang der B246 (Schünow-Horstfelde) erforderlich → weiterhin Aktivität gefordert
- Hr. Rümpel gibt Hinweis auf ein Förderprogramm (E-Mail wird zur Verfügung gestellt)
- Einbringung im Kreistag: Auftrag an Herrn Rümpel mit seiner Fraktion zu sprechen

zu 11 **Instandhaltung/ Unterhaltung Bushaltestelle Horstfelde**

Ein Anstrich der Bushaltestellen würde helfen.

Herr Klucke wird eine kleine Anfrage an die Verwaltung stellen.

Ggf. auch Spenden durch die Einwohner möglich.

zu 12 **Randreinigung/ Grünschnitt Friedhofsweg 7**

Wird von der Agenda genommen.

Friedhofsweg 7 gibt es nicht in Horstfelde.

Erneut auf nächste TO.

zu 13 **Stand 30er Zone/ Fußgängerüberweg Horstfelder Dorfstraße**

Herr Juricke berichtet über den aktuellen Stand (siehe E-Mail Frau Schwarzweller): „Wird geprüft. Infos zum aktuellen Stand werden zur nächsten Sitzung gegeben, da auf Zuarbeit Landkreis angewiesen“.

zu 14 Stand ZS-Kennzeichen - Was ist aus der Anfrage der Stadtverordneten an den Landkreis geworden?

Herr Juricke berichtet über aktuellen Stand (siehe E-Mail Frau Schwarzweller): „Anliegen wird weiter verfolgt. Vorab-Gespräche mit dem Landkreis sind aber bereits erfolgt. Voraussichtliche Bearbeitung September 2020“.

zu 15 Straßenreinigung Ortsteil Horstfelde

Straße zum Friedhof:

- geplanter Termin im April ist ausgefallen (Corona)
- neuen Termin vereinbaren (Bürger erklären sich bereit zu helfen)
- Termin Mitte September (Abstimmung mit Herrn H., Herrn S.)
- Klärung mit anliegenden Waldbesitzern

Straßenreinigung Kehrmaschine:

- Frage an die Verwaltung: Wer beseitigt die Grünabschnitte nach Durchfahren der Kehrmaschine?

Ergänzende Anlage - Frau Schwarzweller trifft um 21.02 Uhr ein.

Hr. B. Wosch: Warum wurde im Finanzausschuss nicht offen diskutiert? Wir können nicht sagen, wir sind pleite, wenn wir es gar nicht genau wissen.

Fr. Schwarzweller: Warum glauben Sie nicht den Zahlen des Wirtschaftsprüfers? Warum werden die vorgegaukelten Zahlen geglaubt. Ja, das können Sie auch so im Protokoll aufnehmen. Plan B und AfD haben sie ins offene Messer laufen lassen. Sie wird niemanden in der SVV zwingen, dass er in die Diskussion zu gehen hat.

Hr. B. Wosch: Das Rederecht kann nicht genug genutzt werden, es wird sofort „Ende der Debatte“ gefordert.

Herr Juricke ermahnt die Bürger und bittet um Ruhe.

Fr. Schreiber: Plan B und AfD haben in vielen Sitzungen Hinweise gegeben, die ignoriert wurden. Die Zahlen aus 2019 lagen bei Amtsübernahme fast vollständig vor. Sie werden in 2 Wochen keine zigtausend Buchungen vorgenommen haben.

Hr Klucke: Dicker Brief mit Unterlagen zum Haushalt 2020 → Warum wurde nicht im Finanzausschuss darüber gesprochen und diskutiert?

Fr. Schwarzweller: Die Zahlen müssen nicht mehr diskutiert werden!

Herr Juricke ermahnt die Bürger und bittet um Ruhe.

Fr. Nörenberg: Warum liegen die Zahlen von 2019 noch nicht vor? Sie arbeitet auch in der Verwaltung, sie muss die Zahlen auch pünktlich vorlegen. Warum kann sie ihre Mitarbeiter nicht auffordern bis zum Stichtag x, die Zahlen vorzulegen?

Fr. Schwarzweller: Sie möchte sich dazu nicht äußern.

Herr Juricke ermahnt die Bürger und bittet um Ruhe.

Hr. Th. Juricke: Wird es Geld für die Feuerwehr geben?

Fr. Schwarzweller: Gucken Sie in den Haushalt, da sehen Sie die Zahlen für Feuerwehr und Ordnungsamt.

Fr. Giesa: Frage an Frau Schwarzweller: Warum Sie sich auf dem Tisch „lummelt“. Als Bürgermeisterin könne man doch erwarten, dass man ordentlich am Tisch sitzt und sich nicht so hinfläzt.

Thema Parkplatz Horstfelde:

Hr. M. Juricke: Sie planen den Heideweg als Alternative zum Waldparkplatz? Wie soll das genau aussehen?

Fr. Schwarzweller: Heideweg bis zur ersten Kreuzung (von der B246 gesehen) → war ein Vorschlag der Forst. Bei dieser Alternative muss ein Brandschutzstreifen geschaffen werden.

Herr Juricke ermahnt die Bürger und bittet um Ruhe.

Hr. M. Juricke: Was ist mit dem Geld? Steht das noch zur Verfügung?

Fr. Schwarzweller: Geld ist kein Problem. Die Parkplatzfinanzierung ist nicht in Gefahr. Sie hofft, dass der Parkplatz bis zur nächsten Badesaison fertiggestellt ist.

Fr. Wosch: Waren Sie zur Saison mal in der Siedlung? Was ist, wenn es brennt?

Fr. Schwarzweller: Ja, sie hat sich die Lage vor Ort angeschaut. Im letzten Jahr. Sie muss aber keine genaue Rechenschaft ablegen, wann sie wo in ihrer Freizeit ist.

Fr. H.John: Schilder brauchen wir nicht, das Geld kann man sparen. Die Parken trotzdem.

Hr. M. Juricke: Wann wird der Parkplatz gebaut? September 2020?

Fr. Schwarzweller: Ich habe bereits gesagt, dass es in der September SVV besprochen wird. Frage an die Bürger/Runde: Sie möchten also nicht, dass wir Alternativen prüfen (Heideweg, Schranke)? Dann möchte ich das bitte auch im Protokoll haben, dass die Verwaltung keiner weiteren Prüfung nachgehen soll, inkl. der Prüfung des Brandschutzstreifens.

Frau Harder und Herr Juricke ermahnen die Bürger und bitten um Ruhe.

Hr. M. Juricke: Wer wird denn die Parkgebiete kontrollieren?

Fr. Schwarzweller: Die Forst.

Hr. M. Juricke: Die Forst wird nicht am Wochenende kontrollieren. Er ist in seiner Freizeit am Wochenende hier gewesen und hat Fotos gemacht und einen ganzen Ordner an die Forst übergeben. Nach eigenen Angaben herrscht Personalmangel und es wird keine Kontrolle erfolgen.

Fr. Schwarzweller: Sie haben doch vorhin gesagt, sie sind an Lösungsvorschlägen nicht interessiert.

Herr Juricke ermahnt die Bürger und bittet um Ruhe.

Fr. Harder: Das hat niemand gesagt, der Heideweg ist aber keine Entlastung. Da wird bereits jetzt schon geparkt.

Bestätigung mehrerer Bürger.

Hr. Th. Juricke: War ein Vor-Ort-Termin mit der Forst?

Fr. Schwarzweller: Nein, der Termin war in meinem Büro. Wir können aber gern noch einen Vorort-Termin vereinbaren.

Hr. Juricke: Hier wird trotzdem keiner am Wochenende kontrollieren.

Hr. B. Wosch: Schilder sind rausgeschmissenes Geld. Der Parkplatz muss gebaut werden.

Fr. Schwarzweller: Da haben Sie Recht.

Hr.B.Wosch: Einfacher Parkplatz ist ausreichend. Die Sicherheit der Anwohner von Horstfelde steht im Vordergrund.

Fr. Schwarzweller: Wenn Baurecht da ist. Ohne rechtliche Grundlage wird sie nicht bauen.

Herr Juricke ermahnt die Bürger und bittet um Ruhe.

Fr. Schwarzweller erhebt sich und möchte die Sitzung an dieser Stelle beenden. Sie muss sich nicht anschreien lassen.

Hinweis von Frau Harder an Frau Schwarzweiler, dass Herr Juricke die Sitzungsleitung hat und nur er die Veranstaltung beenden kann.

Die Sitzung wird fortgeführt.

Fr. Schreiber: Sie haben einen Beschluss der SVV?

Fr. Schwarzweller: Sie wird keinen Parkplatz ohne Baurecht bauen! Planungsbüro arbeitet an der Situation.

Fr. Schreiber: Warum erfolgte dann keine Veröffentlichung? Welches Planungsbüro wurde beauftragt und wann?

Fr. Schwarzweller: Keine konkrete Beantwortung. Corona bedingte Ausfälle. Sie geht davon aus, dass im Oktober darüber beraten wird.

Herr Juricke ermahnt die Bürger und bittet um Ruhe.

Hr. M. Juricke: Wir beraten darüber?

Fr. Schwarzweller: Ja, wir beraten.

Herr Juricke ermahnt die Bürger und bittet um Ruhe.

Frau Schwarzweller und Herr Wosch verlassen die Sitzung. Fr. Schwarzweller kehrt nach einigen Minuten zurück.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 22:04 beendet. Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.

Matthias Juricke
Ortsvorsteher
als Vorsitzender des Ortsbeirates

Carolin Harder
Protokollantin